

2011

KURZBERICHT

Kennzahlen der Goldbach Group

Ergebnis Kerngeschäft¹⁾

	Veränderung in %	2011 TCHF	2010 TCHF
Nettoumsatz	36.3%	446 030	327 234
davon Media	61.9%	337 724	208 602
davon Audience	-15.4%	75 173	88 845
davon Interactive	4.1%	39 135	37 578
Bruttogewinn	26.9%	99 044	78 045
EBITDA	34.9%	33 351	24 718
davon Media	56.9%	34 416	21 932
davon Audience	38.8%	4 612	3 323
davon Interactive	-25.0%	2 721	3 629
EBIT	38.4%	30 086	21 744
davon Media	59.9%	33 987	21 256
davon Audience	62.0%	3 657	2 258
davon Interactive	-27.0%	2 326	3 185
Jahresgewinn (Anteil Goldbach Group Aktionäre)	-6.1%	8 424	8 967

Nach IFRS ausgewiesenes Ergebnis

	Veränderung in %	2011 TCHF	2010 ²⁾ TCHF
Nettoumsatz	35.4%	446 030	329 394
davon Media	61.9%	337 724	208 602
davon Audience	-15.4%	75 173	88 845
davon Interactive	4.1%	39 135	37 578
Bruttogewinn	26.1%	99 044	78 563
EBITDA	28.3%	37 328	29 092
davon Media	56.9%	34 416	21 932
davon Audience	1.9%	8 589	8 432
davon Interactive	-25.0%	2 721	3 629
EBIT	28.8%	30 007	23 293
davon Media	59.9%	33 987	21 256
davon Audience	-23.5%	3 578	4 676
davon Interactive	-27.0%	2 326	3 185
Jahresgewinn (Anteil Goldbach Group Aktionäre)	18.7%	6 018	5 071
Betrieblicher Cash Flow	4.8%	28 961	27 622
Gewinn je Aktie unverwässert (in CHF)	17.2%	1.02	0.87
Gewinn je Aktie verwässert (in CHF)	18.8%	1.01	0.85
Umlaufvermögen	7.7%	150 331	139 534
Anlagevermögen	-20.1%	47 185	59 050
Total Aktiven	-0.5%	197 516	198 584
Fremdkapital	-4.2%	135 443	141 413
Eigenkapital	8.6%	62 073	57 171
Total Passiven	-0.5%	197 516	198 584
Eigenkapitalquote	-	31.4%	28.8%
Anzahl Aktien	-	6 010 670	6 008 670
Aktienkurs in CHF (SIX)	-48.1%	20.25	39.00
Anzahl Voll- und Teilzeitstellen (FTEs)	6.7%	540	506
Anzahl Headcounts (HCs)	4.7%	562	537
davon CH	5.7%	241	228
davon International	3.9%	321	309

1) Das Ergebnis Kerngeschäft wird ohne den nicht zum Kerngeschäft gehörenden und 2011 veräusserten rumänischen Unternehmensbereich Print dargestellt. Zudem werden positive und negative Sondereffekte insbesondere im Zusammenhang mit Unternehmenskäufen und -verkäufen ausgeschlossen, die CHF 1 Mio. übersteigen. Das Management ist der Auffassung, dass diese Ergebniskennzahlen ein besseres Verständnis der Unternehmensperformance ermöglichen. Diese Kennzahlen stellen jedoch keine IFRS-Finanzkennzahlen dar.

2) Die Werte beziehen sich auf die fortzuführenden Bereiche 2011.

Margenstarkes Wachstum

Die Goldbach Group hat im Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz von CHF 446 Mio. (Vorjahr CHF 329 Mio.), einen EBIT von CHF 30 Mio. (Vorjahr CHF 23.3 Mio.) und einen Gewinn von CHF 6.0 Mio. (Vorjahr CHF 5.1 Mio.) erzielt und steigerte dabei den Nettoumsatz über das Gesamtgeschäft um 35.4% bei einer leicht höheren EBIT-Marge von 6.7% (Vorjahr 6.6%). Der Margenanstieg fiel mit einer Verdoppelung auf 4.9% (Vorjahr 2.5%) in der Business Line Audience besonders ausgeprägt aus. Die Generalversammlung soll über eine Dividende von CHF 0.71 entscheiden. Für das laufende Geschäftsjahr 2012 erwartet die Goldbach Group bei einer Umsatzzunahme im einstelligen Prozentbereich eine deutliche Erhöhung des Gewinns.

Der ausgewiesene definitive Nettoumsatz 2011 beträgt CHF 446.0 Mio. (Vorjahr CHF 329.4 Mio.). Davon wurden CHF 337.7 Mio. (+61.9%) in der Business Line Media sowie CHF 75.2 Mio. (-15.4%) in der Business Line Audience und CHF 39.1 Mio. (+4.1%) in der Business Line Interactive erzielt. Die Umsatzzunahme beträgt 35.4%. Der EBIT nach IFRS nahm um 28.8% auf CHF 30.0 Mio. zu (Vorjahr CHF 23.3 Mio.). Im Kerngeschäft unter Ausklammerung des Ende 2011 veräusserten Printbereichs in Rumänien und anderer einmaliger Sondereffekte nahm der Umsatz um 36.3% und der EBIT um 38.4% zu. Die Business Line Media trug 2011 76% (Vorjahr 64%) zum Gesamtumsatz bei, die Business Line Audience 15% (Vorjahr 25%) und die Business Line Interactive 9% (Vorjahr 11%). 87% des Gesamtumsatzes stammen aus dem Schweizer Geschäft (Vorjahr 79%).

Starkes profitables Wachstum der Business Line Media

Die Business Line Media, in der die Goldbach Group die Vermarktung von privatem TV, Radio, Teletext und elek-

tronischer Werbung an attraktiven Verkaufsstellen (Out-of-Home) vor allem in der Schweiz und in Österreich zusammenfasst, konnte den bereits im ersten Halbjahr ausgewiesenen Verkaufserfolg im zweiten Halbjahr konsolidieren. Der Umsatz beläuft sich bei einer Zunahme von 61.9% auf CHF 337.7 Mio. (Vorjahr CHF 208.6 Mio.). Der Umsatz mit dem TV-Geschäft nahm um 70.7% zu (Vorjahr 10.8%). Es wurden bereits 2010 akquirierte Neumandate umsatzwirksam, aber auch das bestehende Portfolio wuchs mit über 20% signifikant. Das TV-Geschäft demonstrierte damit eindrücklich seine Resistenz gegenüber allgemeinen Konjunkturtrends und profitierte von der anhaltenden Umlagerung von Werbeausgaben in elektronische Medien. Immer häufiger wird Bewegtbildwerbung auch auf Online-Plattformen eingesetzt. Ebenfalls positiv entwickelte sich der Verkauf von Radiowerbung (+25.9%; Vorjahr -0.4%). Zur nachhaltigen Kundensicherung wurden Planungs- und Auditingtools eingeführt, und bedeutende Neukunden konnten gewonnen werden. Mit der Vermarktung eines Lokal-TV-Netzwerks in Rumänien wurde 2011 die Business Line

Media erstmals in Osteuropa aktiv; damit wird das in der Schweiz erfolgreiche Businessmodell des kombinierten Angebotes von TV und Online erstmals in Osteuropa implementiert. Die Business Line Media trug 2011 76% (Vorjahr 64%) zum Gesamtumsatz der Goldbach Group bei. Der EBIT der Business Line Media nahm 2011 um 60% zu und beträgt CHF 34 Mio. (Vorjahr CHF 21.3 Mio.). Das Segment steuerte 85% zum Gruppen-EBIT bei (Vorjahr 80%). Die EBIT-Marge blieb mit 10.1% trotz starken Wachstums konstant (Vorjahr 10.2%).

Margenverdoppelung in der Business Line Audience

In der Business Line Audience werden Angebote für die zielgerichtete Platzierung von Online-Werbung und neuartige Angebote für das Performance Marketing in der Schweiz, in Österreich, Deutschland, im adriatischen Raum und in Osteuropa inklusive Russland zusammengefasst. Der Umsatz ging mit CHF 75.2 Mio. (Vorjahr CHF 88.8 Mio.) um 15.4% zurück (währungsbereinigt -9.3%). Der EBIT beträgt CHF 3.7 Mio. (Vorjahr CHF 2.3 Mio.). Unter Ausklammerung von Sondereffekten entspricht dies einer EBIT-Zunahme im Kerngeschäft von 62.0%. In der Verbesserung der EBIT-Marge auf 4.9% (Vorjahr 2.5%) spiegelt sich der konsequente Verzicht auf margenschwaches Geschäft wider. Das in der Business Line Audience geführte Schweizer Internet-Fernsehen Wilmaa, an dem die Goldbach Group eine Mehrheit hält, entwickelte sich 2011 weiterhin dynamisch und profitabel. Mit der Lancierung des Goldbach Video Network, einem umfassenden Angebot aus einer Hand für den Einsatz von bewegten Bildern auf jedem beliebigen Bildschirm (TV, Computer, Smartphone), baut die Goldbach Group ihr Angebot für Multiscreen-Advertising weiter aus. Mit dem 2011 eingeführten Online-Reportingsystem TAO kann der Marketingerfolg in digitalen Medien zeitgleich gemessen werden. Das TAO-System wird per

Mitte Jahr auch zum TV-Monitoring eingesetzt. Die Anwendungen werden laufend ergänzt und sollen auch die Online-Auswertung von Videos und Bewegtbild ermöglichen. Insgesamt trug die Business Line Audience 15% (Vorjahr 25%) zum Gesamtumsatz und 9% (Vorjahr 8%) zum EBIT der Gruppe bei.

Verlängerung der Wertschöpfungskette mit internationalem Ausbau der Business Line Interactive

In der Business Line Interactive werden die konzeptionellen, gestalterischen und technologischen Angebote der Goldbach Group rund um interaktive Kommunikations- und Marketinglösungen für das Internet und mobile Geräte zusammengefasst. Das zur Business Line Interactive gehörende Kompetenzzentrum Goldbach Mobile entwickelt Applikationen für mobile Computer und Smartphones wie iPhone und iPad. Im Kompetenzzentrum Social Media werden Strategieberatung für Kunden angeboten und Kampagnen für Plattformen wie Facebook, Twitter und Xing konzipiert sowie Content für die Unternehmenskommunikation mit den Internet-Communities erarbeitet. Das Goldbach Kompetenzzentrum Search ermöglicht seinen Kunden die bessere Platzierung und höhere Visibilität bei Suchmaschinen und bei Internetplattformen. Mit diesen Angeboten kann die Goldbach Group die gesamte Wertschöpfungskette zwischen Werbeauftraggeber und Onlinewerbung abdecken und auch die Kundenbeziehungen vertiefen. Der Umsatz der Business Line Interactive nahm um 4.1% auf CHF 39.1 Mio. (Vorjahr CHF 37.6 Mio.) zu, währungsbereinigt um 9.4%. Planmässig schritt im Berichtsjahr der internationale Ausbau der Business Line Interactive voran. Die Dienstleistungen der Business Line werden in der Schweiz, in Österreich, Deutschland und seit kurzem auch in Polen angeboten. Der EBIT war vor allem wegen der Ausbaukosten rückläufig (-27.0%) und beträgt CHF 2.3

Mio. CHF (Vorjahr CHF 3.2 Mio.). Die EBIT-Marge beträgt 5.9% (Vorjahr 8.5%). Der Anteil am Gesamtumsatz der Business Line Interactive beträgt 9% (Vorjahr 11%). Zum Gruppen-EBIT steuerte Interactive 6% (Vorjahr 12%) bei.

Gewinn, Sondereffekte. Eigenkapitalquote und Dividendenantrag

Der Gewinn der Goldbach Group konnte 2011 um 18.7% auf CHF 6.0 Mio. (Vorjahr CHF 5.1 Mio.) gesteigert werden. Aus der Veräusserung des nicht mehr zum Kerngeschäft gehörenden Printbereichs in Rumänien resultieren CHF 2.6 Mio. Sondereffekte, davon CHF 1.6 Mio. aus Währungsverlusten. Unter Berücksichtigung sämtlicher Sondereffekte beträgt der Gewinn CHF 8.4 Mio. Weiter wird der Gewinn durch Kosten in der Höhe von CHF 1.3 Mio. für die abschliessende Integration der ARBOMedia (Squeeze-out) belastet. Die Eigenkapitalquote nahm von 28.8% auf 31.4% zu, der operative Cash Flow beträgt CHF 29.0 Mio (Vorjahr CHF 27.6 Mio.). Der Generalversammlung wird die Ausschüttung einer Dividende von CHF 0.71 beantragt.

Ausblick

Im laufenden Geschäftsjahr 2012 erwartet die Goldbach Group in einem sich nicht weiter abkühlenden Wirtschaftsklima bei einem Übergang zum nachhaltigen Wachstum eine Umsatzzunahme im einstelligen Prozentbereich. Nach dem Abschluss der Fokussierung auf das Kerngeschäft und der Implementierung organisatorischer Massnahmen dürfte die Profitabilität nochmals und der Gewinn deutlich zunehmen.

«Wegen der Konvergenz der Medien und mit der zunehmenden Mobilität der Konsumenten wachsen die elektronischen Medien noch mehr zusammen», sagt Klaus Kappeler, CEO Goldbach Group. «Unsere Kunden in der Schweiz profitieren durch die Einführung unseres neuen Instrumentes für Multiscreen-Advertising bereits von der zunehmenden Medienkonvergenz. Das erfolgreiche Businesskonzept mit dem durchgehenden Angebot für Werbung und Marketing in elektronischen und mobilen Medien wollen wir nach und nach auf die osteuropäischen Länder übertragen und unsere Präsenz in den bedeutenden osteuropäischen Wirtschaftsräumen wie Polen und Russland weiter ausbauen. Die osteuropäischen Länder haben nach wir vor hohen Aufholbedarf bei Werbung und Marketing, was mittelfristig das Geschäft beleben dürfte.»

Konsolidierte Jahresrechnung der Goldbach Group

Konsolidierte Bilanz

In TCHF	Anm.	31.12.2011	31.12.2010
AKTIVEN			
Flüssige Mittel	2	74 359	67 719
Kurzfristige Forderungen	3	69 836	67 602
Steuerforderungen		92	24
Rechnungsabgrenzungsposten	3	6 044	4 189
Umlaufvermögen		150 331	139 534
Langfristige Forderungen	3	25	26
Finanzanlagen	4	55	203
Immaterielle Werte	5	42 136	51 655
Sachanlagen	6	1 587	3 395
Aktivische latente Steuern	11	3 382	3 771
Anlagevermögen		47 185	59 050
Total Aktiven		197 516	198 584
PASSIVEN			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	7	334	4 391
Steuerverbindlichkeiten		3 107	1 924
Sonstige Verbindlichkeiten	8	55 636	64 158
Rückstellungen	10	1 454	1 715
Rechnungsabgrenzungsposten	8	39 828	27 161
Kurzfristiges Fremdkapital		100 359	99 349
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	7	27 224	31 598
Verbindlichkeiten aus Personalvorsorge	9	1 699	1 120
Rückstellungen	10	731	2 478
Passivische latente Steuern	11	5 430	6 868
Langfristiges Fremdkapital		35 084	42 064
Aktienkapital	12	7 513	7 511
Eigene Aktien	12	(3 937)	(4 027)
Kapitalreserven	12	27 230	32 270
Umrechnungsdifferenzen		(17 550)	(16 736)
Gewinnreserven		35 732	29 714
Eigenkapital, den Aktionären der Goldbach Group AG zuzurechnen		48 988	48 732
Nicht beherrschende Anteile		13 085	8 439
Eigenkapital		62 073	57 171
Total Passiven		197 516	198 584

Der Anhang ist integraler Bestandteil der konsolidierten Jahresrechnung. Die oben angegebenen Anmerkungen im Anhang können in der vollständigen Jahresrechnung der Goldbach Group auf www.goldbachgroup.com gefunden werden.

Konsolidierte Erfolgsrechnung

In TCHF	Anm.	2011	2010 ¹⁾
Umsatzerlöse netto		446 030	329 394
Direkter Aufwand der erbrachten Leistungen		(346 986)	(250 831)
Bruttogewinn		99 044	78 563
Personalaufwand	14	(46 296)	(37 744)
Sonstiger Betriebsertrag	15	6 989	9 405
Sonstiger Betriebsaufwand	16	(22 409)	(21 132)
Betriebsgewinn vor Abschreibungen und Amortisationen (EBITDA)		37 328	29 092
Abschreibungen und Amortisationen	5;6	(3 265)	(3 108)
Wertminderungen	5;6	(4 056)	(2 691)
Betriebsgewinn (EBIT)		30 007	23 293
Finanzertrag	17	2 022	1 620
Finanzaufwand	18	(2 879)	(2 339)
Gewinn vor Gewinnsteuern		29 150	22 574
Gewinnsteuern	19	(7 767)	(9 532)
Gewinn aus fortzuführenden Geschäftstätigkeiten		21 383	13 042
Nettoverlust aufgegebenen Geschäftsbereiche	26	(2 605)	(607)
Jahresgewinn		18 778	12 435
Davon:			
Den Aktionären der Goldbach Group AG zuzurechnen		6 018	5 071
Nicht beherrschende Anteile		12 760	7 364
Total		18 778	12 435
Gewinn je Aktie (in CHF)			
Unverwässert	20	1.02	0.87
Verwässert	20	1.01	0.85
Gewinn je Aktie aus fortzuführenden Geschäftsbereichen (in CHF)			
Unverwässert	26	1.45	0.95
Verwässert	26	1.42	0.93

1) Die Werte beziehen sich auf die fortzuführenden Bereiche 2011. Für zusätzliche Angaben zu den aufgegebenen Geschäftsbereichen verweisen wir auf Anmerkung 26.

Der Anhang ist integraler Bestandteil der konsolidierten Jahresrechnung. Die oben angegebenen Anmerkungen im Anhang können in der vollständigen Jahresrechnung der Goldbach Group auf www.goldbachgroup.com gefunden werden.

Darstellung aller im Eigenkapital erfassten Erträge und Aufwendungen

In TCHF	2011	2010
Jahresgewinn gemäss konsolidierter Erfolgsrechnung	18 778	12 435
Umrechnungsdifferenzen	(2 321)	(5 070)
Umlieferung von Umrechnungsdifferenzen in die Erfolgsrechnung	1 511	0
Im Eigenkapital erfasste latente Steuern	0	0
Gesamtergebnis	17 968	7 365
Davon:		
Den Aktionären der Goldbach Group AG zuzurechnen	5 204	82
Nicht beherrschende Anteile	12 764	7 283

Veränderung des konsolidierten Eigenkapitals

In TCHF	Anmerkungen	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Umrechnungsdifferenzen	Gewinnreserven	Den Aktionären der Goldbach Group AG zuzurechnen	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
Stand am 1.1.2010		7 498	(3 676)	48 064	(11 747)	28 329	68 468	8 350	76 818
Periodenergebnis						5 071	5 071	7 364	12 435
Sonstiges Ergebnis					(4 989)		(4 989)	(81)	(5 070)
Gesamtergebnis		0	0	0	(4 989)	5 071	82	7 283	7 365
Kapitalerhöhung durch Ausübung von Bezugsrechten (Mitarbeiteroptionen)	12	13		189			202		202
Veränderung Konsolidierungskreis und Anpassung nicht beherrschender Anteile	24			(16 829)			(16 829)	(133)	(16 962)
Kauf eigener Aktien	12		(1 766)				(1 766)		(1 766)
Verkauf eigener Aktien	12		1 415	292			1 707		1 707
Aktienbasierte Vergütungen				554			554		554
Dividenden						(3 686)	(3 686)	(7 061)	(10 747)
Stand am 31.12.2010		7 511	(4 027)	32 270	(16 736)	29 714	48 732	8 439	57 171

Periodenergebnis						6 018	6 018	12 760	18 778
Sonstiges Ergebnis					(814)		(814)	4	(810)
Gesamtergebnis		0	0	0	(814)	6 018	5 204	12 764	17 968
Kapitalerhöhung durch Ausübung von Bezugsrechten (Mitarbeiteroptionen)	12	2		37			39		39
Veränderung Konsolidierungskreis und Anpassung nicht beherrschender Anteile	24			(1 889)			(1 889)	(68)	(1 957)
Kauf eigener Aktien	12		(452)				(452)		(452)
Verkauf eigener Aktien	12		542	268			810		810
Aktienbasierte Vergütungen				717			717		717
Dividenden				(4 173)			(4 173)	(8 050)	(12 223)
Stand am 31.12.2011		7 513	(3 937)	27 230	(17 550)	35 732	48 988	13 085	62 073

Der Anhang ist integraler Bestandteil der konsolidierten Jahresrechnung. Die oben angegebenen Anmerkungen im Anhang können in der vollständigen Jahresrechnung der Goldbach Group auf www.goldbachgroup.com gefunden werden.

Konsolidierte Geldflussrechnung

In TCHF	Anm.	2011	2010 ¹⁾ (Restated)
Gewinn vor Steuern aus fortzuführenden Geschäftstätigkeiten		29 150	22 574
Anpassungen für zahlungsunwirksame Positionen			
Abschreibungen und Amortisationen	5;6	3 265	3 108
Wertminderungen	5	4 056	2 691
Zinsertrag	17	(211)	(145)
Zinsaufwand	18	654	478
Gewinn aus Abgang Tochtergesellschaft	25	(6)	0
Übriges Finanzergebnis		194	47
Gewinn aus Abgang Sachanlagen und immaterielle Werte		(6)	(6)
Aufwand für aktienbasierte Vergütungen	14	717	554
Anpassungen bedingte, variable Kaufpreisverbindlichkeiten		(3 984)	(4 887)
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge/Aufwendungen		757	152
Zunahme Verbindlichkeiten Personalvorsorge	9	579	255
Zunahme/(Abnahme) Rückstellungen	10	365	(432)
Bezahlte Gewinnsteuern		(7 109)	(4 333)
Netto-Geldzufluss aus Betriebstätigkeit vor Veränderungen im Nettoumlaufvermögen		28 421	20 056
(Zunahme)/Abnahme Umlaufvermögen		(5 144)	(236)
Zunahme/(Abnahme) kurzfristige Verbindlichkeiten		5 684	7 802
Netto-Geldzufluss aus Betriebstätigkeit		28 961	27 622
Erwerb Anteile Tochtergesellschaften	24	0	94
Abgang Tochtergesellschaften	25	974	0
Veränderung Darlehensforderungen	3	(32)	(83)
Zahlung bedingte, variable Kaufpreisverbindlichkeiten	10	(2 312)	(791)
Zugang immaterielle Werte	5	(1 800)	(3 157)
Zugang Sachanlagen	6	(1 025)	(869)
Abgang Sachanlagen und immaterielle Werte		25	1 970
Erhaltene Zinsen/Dividendenerträge		218	114
Netto-Geldabfluss aus Investitionstätigkeit		(3 952)	(2 722)
Kapitalerhöhung	12	39	202
Kauf eigener Aktien	12	(452)	(1 766)
Verkauf eigener Aktien	12	810	1 707
Veränderung Bankverbindlichkeiten	9	(3 500)	14 564
Veränderung übrige Finanzverbindlichkeiten	9	(75)	(46)
Zahlung bedingte, variable Kaufpreisverbindlichkeiten im Zusammenhang mit dem Erwerb nicht beherrschender Anteile		(363)	0
Erwerb nicht beherrschender Anteile	24	(1 358)	(3 985)
Bezahlte Zinsen		(580)	(498)
Bezahlte Dividenden an Aktionäre der Goldbach Group AG		(4 173)	(3 686)
Bezahlte Dividenden an Minderheiten		(8 050)	(7 061)
Netto-Geldabfluss aus Finanzierungstätigkeit		(17 702)	(569)
Zunahme/(Abnahme) Flüssige Mittel		7 307	24 331
Flüssige Mittel am Anfang des Jahres (fortgeführtes Geschäft)	2	67 719	45 511
Veränderung im Zusammenhang mit dem aufgegebenen Geschäftsbereich		(94)	(57)
Auswirkung von Wechselkursänderungen		(573)	(2 066)
Flüssige Mittel am Ende des Jahres	2	74 359	67 719

1) Angepasst gemäss IFRS 5, die Werte beziehen sich auf die fortgeführten Bereiche 2011.

Der Anhang ist integraler Bestandteil der konsolidierten Jahresrechnung. Die oben angegebenen Anmerkungen im Anhang können in der vollständigen Jahresrechnung der Goldbach Group auf www.goldbachgroup.com gefunden werden.

Geschäftsbericht 2011: neu im Internet

Die Goldbach Group verzichtet aus ökologischen Gründen und als Unternehmen der elektronischen Kommunikation auf den Druck des Geschäftsberichts. Der komplette Geschäftsbericht 2011 steht elektronisch auf goldbachgroup.com unter Investor Relation zur Verfügung und kann als PDF ausgedruckt werden.

www.goldbachgroup.com

Kontakt:

Goldbach Group AG

Seestrasse 39

8700 Küsnacht-Zürich

Tel. +41 44 914 91 00

Fax +41 44 914 93 70

